



Einführung – Weshalb braucht es Reparatur-Cafés?

Start im Gemeindehaus Lützelsachsen

Reparatur-Cafés bieten die Möglichkeit, konkret etwas gegen den Ressourcenverschleiß und die wachsenden Abfallberge zu unternehmen. Ganz nebenbei wird das Portemonnaie geschont, man trifft neue Leute und kann sich bei Kaffee und Kuchen unterhalten. Reparatur-Cafés verleihen der Kultur des Reparierens neuen Auftrieb und machen Spaß! In Europa wandern zahlreiche Produkte tagtäglich in den Müll. Auch Gegenstände, an denen nicht viel kaputt ist und die nach einer einfachen Reparatur problemlos wiederverwendet werden könnten. Leider ist das Reparieren bei den meisten Menschen aus der Mode gekommen oder es fehlt das notwendige Wissen, um die Produkte selbst zu reparieren. Gleichzeitig gibt es zahlreiche Menschen mit großem handwerklichem Geschick. Ein Reparatur-Café versucht diese beiden Gruppen zusammenzubringen und so die Lebens- und Nutzungsdauer von Produkten zu erhöhen. Die Reparatur und Langlebigkeit von Produkten steht im Zentrum und die Begeisterung fürs Reparieren wird geweckt. Gegenstände sind auf diese Weise länger brauchbar und werden nicht weggeworfen. Die Ressourcen, die für die Herstellung neuer Produkte erforderlich sind, werden gespart. Im Mittelpunkt steht jedoch, dass die Reparatur-Café-Bewegung zeigen möchte, dass Reparieren Spaß macht und möglich ist.

Ein Reparatur-Café ist keine Reparaturwerkstatt und will auch keine Konkurrenz zu Handwerksbetrieben darstellen. Ganz im Gegenteil. Wir fördern ein Klima der Nachhaltigkeit, und damit das Bewusstsein, dass vieles nicht einfach weggeworfen werden muss, sondern repariert werden kann. Manches kann man selbst wieder instandsetzen, manchmal braucht man etwas Hilfe dazu, diese bekommen Sie hier. Manchmal hilft aber auch nur eine professionelle Werkstatt.

Das Reparatur-Café sieht sich dabei in der Position des Vermittlers und Beraters. Wir sprechen mit unseren Besuchern darüber, ob sich eine Reparatur lohnt, ob und wie es selbst gemacht werden kann, welche Ersatzteile man benötigt und wo man diese bekommt. Wir verweisen aber auch in vielen Fällen auf professionelle Werkstätten bzw. lokale Bezugsquellen für Ersatzteile.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag
Baden-Württemberg beschlossen hat.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION



QUARTIER 2030
Gemeinsam. Gestalten.



Das Förderprogramm »Quartiersimpulse« wird von
der Allianz für Beteiligung durchgeführt.